

## Das Hochschulzeichen als Logo?

*Ist das Hochschulzeichen tauglich als flexibles Logo/Bildmarke für das ganze Goetheanum?*

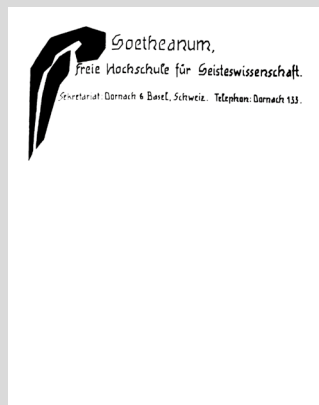
1924 zeichnete Rudolf Steiner einen Briefkopf für die Hochschule und die Mitgliedskarte der Ersten Klasse. In beiden Entwürfen erscheint eine Doppel-Figur, deren Grundelemente und Eckpunkte identisch sind, derweil die Proportionen und Volumen an die Papierformate und deren Zwecke angepasst sind:

In beiden Situationen ist das Zeichen am linken, oberen Rand aufgehangen. Auf der Karte lädt das Zeichen sehr weit nach rechts aus und nimmt mehr als ein Drittel des Formates ein. Auf dem Briefkopf wird es schmal, hochformatig und nimmt sich gegenüber dem Gesamtblatt zurückhaltend aus.

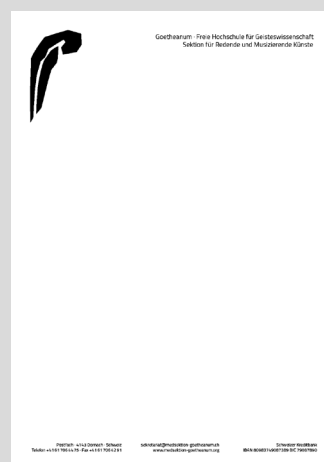
In beiden Fällen sind eigene Schriftentwürfe hinzugefügt, die das Zeichen umspielen. Im Fall des Briefkopfes scheinen die Buchstaben das Gestaltungsprinzip des Zeichens zu suchen (eckig zu eckig). Auf der Karte verhalten sich die Formen tendenziell im Kontrast (rund zu eckig).

Es gibt verwandte und umfangreichere Metamorphosen von Zeichen, etwa für die Weleda, die dieses Format-Gestaltungsprinzip einsetzen. Zum Ursprung dieses Ansatzes gibt es bspw. Hinweise bei Hedwig Hauck (Kunst und Handarbeit, Stuttgart 1993).

Das Zeichen aus seinem Format zu lösen und in neuen Kontexten einzusetzen, erscheint vor diesem Hintergrund als unschön und nicht dem Entwurf entsprechend. Spezifische Anwendungen müssten spezifische Ausführungen des Zeichens hervorbringen. Die Ausrichtung auf die linke obere Ecke des Blattes unterscheidet das Zeichen stark von heute gängigen Logos, die ihren Halt in sich selbst tragen und damit weitgehend frei beweglich eingesetzt werden können.



Entwürfe von Rudolf Steiner: Briefkopf des Sekretariats und Karte der Ersten Klasse. Beide von 1924. Zu finden in Rudolf Steiner, Das Grafische Werk, Bildband, Dornach 2005



Anwendung seit 2016 für Visitenkarten und Briefpapiere. Empfohlen nur in Hochformat und freigestellt von typografischen Elementen; im Format atmend. In der jeweiligen Sektionsfarbe ausgeführt.



Für die Ausführung einer queren Grußkarte ist im Entwurf die Kartenvariante des Zeichens eingesetzt worden. Die Charakteristik wirkt jedoch irritierend.